



Sparkling Science >

Wissenschaft ruft Schule Schule ruft Wissenschaft

Information zu den Verwendungsnachweisen GÜLTIG für alle Projekte, die im Rahmen der **1. Ausschreibung (2007/2008)** gefördert werden

Um Ihnen die Berichtspflichten so einfach wie möglich zu gestalten, finden Sie anbei die wichtigsten Informationen und eine Auflistung der einzelnen Bestandteile der Start-, Zwischen- und Endverwendungsnachweise.

Frist

Bitte entnehmen Sie die Frist für die Abgabe Ihrer Berichte Ihrem Fördervertrag.

Vorlagen

Für die statistischen Eckdaten und die Kurzdarstellungen 1, 2 und 3 (notwendig für Start- und Endverwendungsnachweis) stehen Vorlagen zur Verfügung. Weiters finden Sie auch eine Vorlage für die Endabrechnung und ein Infoblatt dazu. Die Vorlage für die Endabrechnung kann, muss aber nicht verwendet werden. Sie finden diese unter folgendem Link zum Download:

<http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads>

Annahme/Approbation der Berichte

Es werden nur vollständige Berichte angenommen.

Endberichte werden noch einmal an Gutachter/innen versandt. Die letzte Tranche wird daher erst nach Ihrer Stellungnahme zu diesem/diesen Gutachten ausbezahlt.

Vorgehensweise

Bitte senden Sie alle Unterlagen versehen mit Ihrer Projektnummer an Fr. Mag. Petra Siegele. Die Unterlagen werden in 3-facher Print- sowie in 2-facher digitaler Ausfertigung (alle Dokumente als Word- und als PDF-Version) benötigt.

Adresse: OeAD-GmbH
Sparkling Science
Ebendorferstraße 7
1010 Wien

Sollten Fragen auftauchen, stehen wir Ihnen unter 01 534 08-430 oder 01 534 08-431 gerne zur Verfügung!

Ihr Sparkling Science Team
Mag. Petra Siegele / Simone Kostenzer



B.M.W.F.^a

www.bmwf.gv.at

Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung

Startverwendungsnachweis

Der Startverwendungsnachweis hat zu enthalten

- a) **Protokoll** über die Durchführung und die Ergebnisse eines Kick-off Workshops
 - b) **Nachweis der Ankündigung** und Kurzbeschreibung des Projektes in deutscher und englischer Sprache **auf den Internetseiten** der beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen und Schulen
 - c) **Kurzdarstellung 1** des Projektes inkl. Vorschau auf die Zusammenarbeit mit den Schüler/innen mit Beiträgen und Statements von Schüler/innen und Lehrer/innen sowie Fotos (in deutscher und englischer Sprache)
Bitte verwenden Sie für diesen Teil die Formatvorlage, die Sie auf <http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads> herunterladen können.
 - d) Verwendete und frei gegebene **Fotos** in Druckqualität
 - e) **Überblick über** die insgesamt durch das Projekt voraussichtlich direkt und indirekt **eingebundenen Schüler/innen**
Bitte verwenden Sie hierzu die Vorlage (Statistische Eckdaten), die Sie auf <http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads> herunterladen können.
-

Zwischenverwendungsnachweis

Der Zwischenverwendungsnachweis hat zu enthalten

- a) **Prozessbericht** über den planmäßigen Fortschritt des Projektes einschließlich Verlauf der Zusammenarbeit mit den Schulen (Auflistung mit Datum)
 - b) **Zwischenbericht** über erste wissenschaftliche Ergebnisse
 - c) **Kurzdarstellung 2** des Projektes inkl. Verlauf der Zusammenarbeit mit den Schüler/innen mit Beiträgen und Statements von Schüler/innen und Lehrer/innen sowie Fotos (in deutscher und englischer Sprache)
Bitte verwenden Sie für diesen Teil die Formatvorlage, die Sie auf <http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads> herunterladen können.
 - d) Verwendete und frei gegebene **Fotos** in Druckqualität
 - e) **Zahlenmäßiger Nachweis** der bisherigen Einnahmen und Ausgaben
-

Endverwendungsnachweis

Wichtige Informationen vorab

Zusammenstellung des Dokumentes

Fassen Sie alle Teile des Berichtes – außer der Abrechnung – in EINEM Dokument mit dem Titel „Endverwendungsnachweis zum Projekt xxx“ zusammen. Gliedern Sie dieses in mehrere Kapitel mit den jeweiligen Berichtsteilen. Bitte geben Sie dieses Dokument sowohl als Word als auch als PDF-Version auf die dem Bericht beizulegenden CDs.

Umfang Ihres Endberichtes

Wahren Sie im Rahmen Ihres Endberichtes einen Umfang von ungefähr 200 Seiten für den Sachbericht. Das Dokument hat alle Berichtsteile (Dokumentation der Ergebnisse, die Dokumentation des Projektverlaufs und die Informationen für die Programmdokumentation) zu enthalten. Der zahlenmäßige Nachweis ist als extra Dokument anzulegen und wird daher nicht in den Maximalumfang eingerechnet.

Ihre Endabrechnung

Bitte orientieren Sie sich bei der Endabrechnung an Ihrem eingereichten Kostenplan und gehen Sie bei der Endabrechnung nach derselben Aufstellung vor, also: Personalkosten, Werkverträge, Reisekosten, Sachkosten und Sonstige Kosten. Alle Beträge der genannten Kostengruppen sind klar aufzuschlüsseln, sodass ersichtlich ist, zu welchem Zeitpunkt für welche Leistung wie viel ausgegeben

wurde. Für die Endabrechnung haben wir eine Formatvorlage mit ergänzendem Informationsblatt erstellt, die Sie gerne verwenden können, aber nicht verwenden müssen. Die Vorlage können Sie auf <http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads> herunterladen.

Sie müssen der Endabrechnung keine Belege beilegen. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie diese Belege bei Bedarf vorzuweisen haben. Darüber hinaus sind diese bis sieben Jahre nach Projektabschluss für etwaige Prüfungen aufzuheben.

Eigenmittel: In der Gesamtabrechnung sind auch die Eigenmittel anzuführen. Hier reicht eine Aufgliederung der Eigenmittel in die einzelnen Kostengruppen, sprich: Sie schlüsseln auf, wie viel Prozent der Eigenmittel auf die oben genannten Kostengruppen entfallen (wie viel Prozent auf Personalkosten, wie viel auf Werkverträge usw.). Diese Aufstellung muss also nicht derart detailliert ausfallen wie die restliche Abrechnung. Wir weisen Sie jedoch ausdrücklich darauf hin, dass Sie alle Eigenmittel auf Nachfrage nachweisen können müssen. Auch diese Belege müssen sieben Jahre lang für eine eventuelle Prüfung aufbewahrt werden.

Der Endverwendungsnachweis hat zu enthalten

Dokumentation der Ergebnisse

- a) **Ausführlicher Abschlussbericht A** über die wissenschaftlichen Ergebnisse des Projektes
- b) **Allgemein verständlicher** und mit Fotos illustrierter **ausführlicher Abschlussbericht B** über die Einbindung der Schüler/innen in die Forschungsaktivitäten und ihre Beiträge zu den Forschungsergebnissen inkl. Überblick über die insgesamt durch das Projekt direkt und indirekt erreichten Schüler/innen. Für die direkt eingebundenen Schüler/innen sind die Zahlen nach Altersgruppen und nach Buben und Mädchen aufzuschlüsseln sowie der Anteil der Schüler/innen mit Migrationshintergrund auszuweisen.

Dokumentation des Projektverlaufs

- c) **Prozessbericht** über den Gesamtverlauf des Projektes (Auflistung mit Datum)
- d) **Kurzdarstellung 3** der Projektergebnisse und der Zusammenarbeit mit den Schüler/innen mit Beiträgen und Statements von Schüler/innen und Lehrer/innen sowie Fotos (in deutscher und englischer Sprache).
Bitte verwenden Sie für diesen Teil die Formatvorlage, die Sie auf <http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads> herunterladen können.
- e) **Überblick über** die vom Förderungsnehmer/von der Förderungsnehmerin an sämtliche im Projekt mitwirkenden Schulen, Lehrer/innen und Schüler/innen vergebenen **Teilnahmebestätigungen und Partnerschaftsurkunden** (jeweils ein Muster inkl. einer Liste aller Namen und Institutionen, welche die Bestätigungen und Urkunden erhalten haben)
- f) **Überblick über Medienberichte, Veranstaltungen** und weitere **Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit**

Informationen zur Programmdokumentation

- g) **Überblick über publizierte Fachartikel und Tagungsteilnahmen**
- h) Bericht über **durchgeführte Maßnahmen zur Förderung von Mädchen** im natur- und technikwissenschaftlichen Unterricht und/oder zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft (**gilt nur für Projekte, die zusätzliche Mittel für entsprechende projektspezifische Fördermaßnahmen erhalten**)
- i) Kurzbetrachtung von beteiligten Wissenschaftler/innen, Lehrer/innen und Schüler/innen zum Ablauf und zu den Ergebnissen der Zusammenarbeit sowie Stellungnahme zur Realisierbarkeit von Dauerpartnerschaften zwischen den involvierten Forschungseinrichtungen und Schulen
- j) **Fotos:** Verwendete und frei gegebene **Fotos** in Druckqualität
- k) **Zahlenmäßiger Nachweis:** eine durch Originalbelege nachweisbare Aufgliederung aller mit der geförderten Leistung zusammenhängenden Einnahmen und Ausgaben (Gliederung analog der Kostengruppen des Kostenplanes im Antrag)
Falls Sie wünschen, steht Ihnen unter <http://www.sparklingscience.at/de/infos/downloads> eine Formatvorlage zur Verfügung, die Sie aber nicht verwenden müssen.